

[518.] Auch für 1879 erscheinen in meinem Commissionsverlage:

Zeitschrift des Vereins deutscher Ingenieure.

1879. XXIII. Jahrgang.

Monatlich 1 Heft in 4.

Subscriptionspr. 15 *M* ord., 11,25 *M* baar. und

Wochenschrift des Vereins deutscher Ingenieure.

Wöchentlich 1 Nummer in 4.

Subscriptionspr. 15 *M* ord., 11,25 *M* baar.

Während beide Organe seither nur ungetrennt abgegeben wurden, ist vom Jahre 1879 ab jedes einzeln zu den oben angegebenen Preisen zu beziehen.

Für die Abnehmer beider, Zeitschrift und Wochenschrift zusammen, ist der Subscriptionspreis auf 25 *M* ord., 18,75 *M* baar ermässigt.

Da ich die im Selbstverlage des Vereins erscheinenden Zeitschriften nicht unverlangt versende und nur gegen baar debitiere, bitte ich um schleunige Einsendung der Bestellung für den neuen Jahrgang. — Zur Gewinnung neuer Abnehmer stelle ich thätigen Handlungen das 1. Heft der Zeitschrift und Nr. 1 der Wochenschrift einzeln berechnet à cond. zur Disposition. — Die in dem grossen Kreise der Techniker allgemein verbreiteten und fest eingebürgerten Organe, deren Auflage für 1879 wieder (jetzt 4000 Expl.) erhöht werden musste, empfehle ich nachhaltiger Beachtung.

Inserate — 35 *z* pr. Spaltzeile; Beilagen bei Franco-Einsendung und vorgängiger Verständigung 1 *M* pr. je 100 — erzielen durch die Wochenschrift schnellen und nachhaltigen Erfolg.

Berlin.

R. Gaertner.

[519.] Wir beehren uns hiermit anzuzeigen, dass der für

Brunn, Geschichte der griech. Künstler. 2 Bde. 27 *M* 40 *z* ord.

bisher bestandene herabgesetzte Baarpreis von 12 *M* mit Ablauf dieses Jahres erlischt und wir das Werk nur noch gegen baar mit 30 % liefern können.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 23. December 1878.

Ebner & Seubert.

[520.] Soeben erschien:

Der Dilettant.

Musterblätter für Laubsäge-, Schnitz- und Einlegearbeiten, Holzmalerei und verwandte häusl. Kunstarbeiten.

1879. N. F. IV. Jahrg.

Nr. 1 pro I. Sem. 2 *M* ord., mit 25 % Rab. netto baar.

Handlungen, welche ihre Continuation noch nicht angaben, werden ersucht, dies schnellstens nachzuholen, damit in der Expedition keine Störung eintritt.

München. Mey & Widmayer, Verlag.

[521.] Soeben erschien in meinem Verlage:

Randglossen

zu

den politischen Wandlungen der letzten Jahre.

Aus den Papieren eines deutschen Abgeordneten.

Ca. 18 Bogen. 4 *M* ord., 3 *M* netto, 2 *M* 65 *z* baar.

Der Verfasser, eine in parlamentarischen Kreisen wohlbekannte Persönlichkeit, unterzieht in obigem Werke die Vorgänge der letzten beiden Jahre im Reichs- und Landtage einer scharfen, jedoch theilweise auch launig gehaltenen Kritik, und bespricht in pikanter Weise das Wesen sowohl ganzer Fractionen wie einzelner hervorragender Persönlichkeiten.

Gerade jetzt bei dem in nächster Zeit zu erwartenden Zusammentreten des Land- und Reichstages wird das Buch nicht verfehlen, in den allerweitesten Kreisen Aufsehen zu erregen, und bitte ich, à cond. nur mässig zu verlangen.

Bromberg, Anfang Januar 1879.

F. Fischer.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

Verlag von

Eduard Trowendt in Breslau.

[522.]

P. P.

Indem ich den geehrten Sortimentshandlungen für das Vertrauen und Interesse, welches sie durch zahlreich eingelaufene Bestellungen meiner „Encyklopaedie der Naturwissenschaften“ entgegengebracht, verbindlichst danke, möchte ich mir gestatten, an dieser Stelle die Herren Collegen, die vielleicht in der geschäftsreichen Weihnachtszeit meinem Circular Nr. 21 nicht die nöthige Beachtung schenken konnten, nochmals auf mein in der letzten Woche des Januar zur Ausgabe gelangendes Verlagsunternehmen aufmerksam zu machen.

Die

Encyklopaedie

der

Naturwissenschaften,

herausgegeben von

Professor Dr. Gustav Jaeger, Professor Dr. A. Kenngott, Professor Dr. Ladenburg, Professor Dr. v. Oppolzer, Professor Dr. Schenk, Geheimrath Professor Dr. Schlömilch, Professor Dr. G. C. v. Wittstein und Professor Dr. v. Zeeh,

erscheint in monatlichen Lieferungen von ungefähr 10 Druckbogen gr. 8.

Preis jeder Lieferung 3 *M*

Ich liefere in Rechnung mit 25 %, gegen baar mit 33 1/3 % und auf 10 Exemplare 1 Freixemplar. Die erste Lieferung und Vertriebsmittel stelle ich Ihnen auf das bereitwilligste zur Verfügung; die Fortsetzung

werde ich nur fest und baar expediren. Auf Verlangen steht auch nochmals mein Circular Nr. 21, welches einen ausführlichen Bericht über Umfang und Inhalt der „Encyklopaedie“ enthält, zu Diensten.

Für die Versendung habe ich folgende Bestimmungen getroffen:

1. Die erste Lieferung wird mit den Prospecten zusammen verschickt.
2. Directe Postsendungen bin ich bereit von hier aus zu machen, doch werden dieselben nur auf Kosten der Besteller und nicht früher als an dem Tage der Ausgabe in Leipzig effectuirt.

Mich und mein neues Verlagsunternehmen Ihrem ferneren Wohlwollen empfehend, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Breslau, den 3. Januar 1879.

Eduard Trowendt.

[523.] Im Verlage des Unterzeichneten erscheint:

Die politische Correspondenz König Friedrich des Grossen.

Herausgegeben von

der Königlichen Akademie der Wissenschaften zu Berlin.

Die einfache Anzeige eines so hoch bedeutenden Werkes dürfte genügen, die Aufmerksamkeit und das Interesse des gesammten Buchhandels auf dasselbe zu lenken und denselben veranlassen, mit ganzer Energie für die Verbreitung desselben einzutreten. Ein Werk, welches das gewaltige Eingreifen des grossen Königs in die Entwicklung der europäischen Staatsverhältnisse und seine alles umfassende Regierungsthätigkeit von Tag zu Tag in seinen eigensten Aufzeichnungen und Weisungen dem Leser mit seltener Lebendigkeit vergegenwärtigt, muß überall gerechtes Aufsehen und allgemeine Beachtung finden.

Ein Werk, welches — unter allerhöchster Genehmigung — die Akademie der Wissenschaften an das Licht der Oeffentlichkeit zieht und dessen Herausgabe Männern wie Heinrich von Sybel, Gustav Droysen und Max Duncker anvertraut, ist von Garantien getragen, wie selten eines.

Selten aber auch wird dem Buchhandel ein Werk geboten, das durch einen Umfang von 30 Bänden ihm einen erheblichen und andauernden Gewinn sichert, den zu erlangen eine außergewöhnliche Thätigkeit sich wohl verlohnt.

Die Correspondenz erscheint in zwei Ausgaben: in groß Octav und in Quarto.

Der erste Band, im Preise von 12 *M* für die Octav-Ausgabe und 17 *M* für die Quarto-Ausgabe, kommt in den ersten Tagen des Januar zur Ausgabe; der zweite Band ist unter der Presse.

Alle bis zum 15. Februar baar bestellten Exemplare des 1. Bandes liefere ich mit 33 1/3 % und 13 pro 12; später ausnahmslos nur mit 25 %; à condition in beschränkter Anzahl, ebenso Prospective.

Ihre gefälligen Aufträge erbitte umgehend, am liebsten mit directer Post. — Vorläufig liefere ich nur auf Verlangen. Die Expedition aller bestellten Exemplare erfolgt gleichzeitig von Leipzig aus.

Berlin, Weihnachten 1878.

Alexander Dunder.